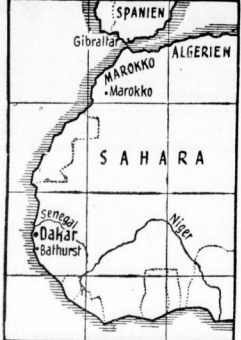


Wacht sollte in bestimmten engen Grenzen gehalten werden, die aus ihm zwar einen erdrösenden Bundesgenossen, aber keinen ebenbürtigen Vorrat Englands machten.



Zum Überfall englischer Kriegsschiffe auf Dakar. (Scherl-M.)

Kriegsschiffe und Truppen die Katastrophe seines Landes zu dem Versuch benutzt, Frankreichs Kolonien in England's Hände zu spielen und dort aus im Mutterland selbst eine neue Revolution hervorzuheben.

Sie haben uns an die historische Darstellung der französischen Geschichte seit 1789 gehalten. Wir haben uns an die historische Darstellung der französischen Geschichte seit 1789 gehalten.

Berlins Antwort an Churchill

Berlin, 24. September. Der erste Opferfesttag des Kriegsjahres 1940/41 am 8. September 1940 erbrachte für die Reichshauptstadt das höchste Ergebnis von 1922 127,2 Millionen Mark.

Nicht nur was - auch wie jemand raucht, verrät den Kenner*)

ATIKAH 5n

*) Der etwas vom Rauchen versteht, wird dies nicht allein bei der Wahl der Glagarten bemerken. Er wird immer nur langjam-behödige Güge maden, damit seine in scharfe Glut entzünd und er das Aroma voll auskosten kann.

Die Berliner Uraufführung des neuen Terra-Films - ein politisches Ereignis

Der Film „Jud Süß“, der auf der Biennale in Venedig im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stand und höchste Auszeichnungen erlangt, ist am gestrigen Dienstagabend im Max-Balala am Zoo zum ersten Male im Reich aufgeführt worden.

Schon 60 Tage in Dakar

Britische Landungsversuche bereitet - Reuter befreit Landungsabsichten

Stockholm, 25. September. Von dem Liebesfall britischer Kriegsschiffe auf Dakar, die unter dem Kommando des von England ausbeulenden französischen Generals de Gaulle stehen, verbreitete sich folgende Nachricht: „Die britische Landungsarmee des Generals de Gaulle, in dem es heißt, daß ein Landungsversuch von den Küstenbatterien erzwungen werden soll. Später meldet man, daß die britische Landungsarmee sich in der Nähe dieses Ortes eine britische Landung versichert hat, die nicht wahr ist.“

„Die britische Landungsarmee des Generals de Gaulle, in dem es heißt, daß ein Landungsversuch von den Küstenbatterien erzwungen werden soll. Später meldet man, daß die britische Landungsarmee sich in der Nähe dieses Ortes eine britische Landung versichert hat, die nicht wahr ist.“

Sicherung und Auswertung des Sieges

Telegrammwechsel Ribbentrop-Ciano - Geschlossenheit der Achsenpolitik

Berlin, 25. September. Nach Ablauf der Besprechungen in Rom hat der Reichsminister der Auswärtigen von Ribbentrop beim Reichsminister Ciano in Rom ein Telegramm geschickt, das dem Inhalt nach den Besprechungen in Rom über die Achsenpolitik enthält.

Weitere Bergewaldungsversuche?

Adria, 25. September. In der Meerenge von Gibraltar wurden Bergewaldungsversuche durchgeführt. Die britische Flotte hat die Bergewaldungsversuche beobachtet.

Der italienische Außenminister hat dem Reichsminister mit folgendem Telegramm beantwortet:

Ich danke Ihnen sehr, lieber Ribbentrop, für die Beschriftung, die Sie mir am Ende Ihres hochwichtigen Auftrages in Italien gelandt haben. Die Besprechungen, die Sie in Rom führten, haben

Der deutsche Wehrmachtbericht

Berlin, 25. September. Der deutsche Wehrmachtbericht für den 24. September enthält folgende Meldungen: Die deutsche Luftwaffe hat in der Nacht zum 24. September in der Gegend von London mehrere Bombenangriffe durchgeführt.

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 24. September. Der italienische Wehrmachtbericht für den 24. September enthält folgende Meldungen: Die italienische Luftwaffe hat in der Nacht zum 24. September in der Gegend von London mehrere Bombenangriffe durchgeführt.

Reichsminister Aulf beim Duce

Rom, 25. September. Reichsminister Aulf hat sich heute in Rom mit dem Duce getroffen. Die Besprechungen wurden in der üblichen Weise abgehalten.

Valdur v. Schirach erbt einen Schriftsteller

Wien, 25. September. Der Schriftsteller Valdur v. Schirach hat einen Erben gefunden. Die Besprechungen wurden in der üblichen Weise abgehalten.

„Jud Süß“

Quelle seines guten Geschicks. Es ist eine Episode des jüdischen Schicksals, die der Film erzählt, eine Episode, die den jüdischen Juden in seiner Zeit und seinem Lande ein Geschick gewiesen hat, wurde hundert Jahre später Kesseln einer jüdischen Welt in der Entwicklung. Der Film zeigt die jüdische Welt in der Entwicklung.

Maler des 19. Jahrhunderts

Leber Herr Friedrich Richter, Maler des 19. Jahrhunderts, hat eine Ausstellung seiner Werke in der Galerie der Stadt Wien durchgeführt. Die Ausstellung zeigt die Werke des Malers in der Galerie der Stadt Wien.

„Jud Süß“

Quelle seines guten Geschicks. Es ist eine Episode des jüdischen Schicksals, die der Film erzählt, eine Episode, die den jüdischen Juden in seiner Zeit und seinem Lande ein Geschick gewiesen hat, wurde hundert Jahre später Kesseln einer jüdischen Welt in der Entwicklung.

Der 40. Lufttag

Auch Major Galland mit dem Eigenen. Auch Major Galland mit dem Eigenen. Auch Major Galland mit dem Eigenen.

Der deutsche Wehrmachtbericht

Berlin, 25. September. Der deutsche Wehrmachtbericht für den 24. September enthält folgende Meldungen: Die deutsche Luftwaffe hat in der Nacht zum 24. September in der Gegend von London mehrere Bombenangriffe durchgeführt.

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 24. September. Der italienische Wehrmachtbericht für den 24. September enthält folgende Meldungen: Die italienische Luftwaffe hat in der Nacht zum 24. September in der Gegend von London mehrere Bombenangriffe durchgeführt.

Sei tapfer Mose!

Coverbild von Prometheus-Verlag Dr. Eichacker, München
(41. Fortsetzung) 24.

Im Meer gibt Andergalt nun einige nötige Anordnungen, dann fährt er wieder fort. Er heuert keinen Besatzung nach einem neuen Wohnort, das er in fünf Minuten erreicht.

Vor einem der gleichmäßig aussehenden Häuser hält er und geht die Treppe zum dritten Stockwerk hinauf.

Eine jüngere, schmalgebaute Frau ist bei Frau Werens, mit der Andergalt zuerst sprach. Es ist die Frau des fälschlich verstorbenen Meisters Peters. Als sie hört, wer er ist, erzählt sie ihm, Frau Werens habe freudigstens bei ihr angerufen und ihr gesagt, ihr Tochter Vera habe in der Nacht die Wohnung verlassen. Auf einem Stuhl, den Frau Werens an der Wohnungstür fand, hat sie ihr Abschiedsworte geschrieben und mitgeteilt, daß sie ihren Leben ein Ende machen würde. „Wer, der Mord und die find gleich hergegangen und fanden die arme Frau ganz verblüht“, fährt Frau Peters im Erzählen fort. „Aber noch aus dem Schwopman und brachte die Handtasche von Frau Peters. Als Frau Werens sie als das Quantum ihrer Zodiak besah, sagte er, sie wäre die einer Person gefunden worden, die man heute früh auf einer Bank im Tiergarten tot auf fand. In der Tasche war eine Karte mit ihrem Namen und ihrer Adresse. Darauf hat sie noch geschrieben, daß sie Veronika genannt hat. Außerdem hatte sie sich mit einer Haarfärbung am linken Handgelenk durchgezeichnet, aber es fiel wenig Licht herausgefallen, sagte der Schwop, das Gift muß wohl schon gewirkt haben.“

Dichtungen für alle Zwecke * Gummi-Bieder

und Herrn Muehs Bemühen, der bedauernswerten Frau beizustehen, möchte ich mich anstellen, Frau Peters sagt er dann. „Bleibst denn ich mit Frau Werens ein paar Worte sprechen?“

„Sie führt ihn zu Frau Werens. Er legt sich neben sie, nimmt ihre Hand und sagt ihr, daß ihre Tochter Vera ihm geschrieben hat — daß er ihn mit einer Bitte gebandt hat, ihrer Mutter und der jüngeren Schwester beizustehen. „Und darum bin ich gekommen, Frau Werens“, sagt er; „trübt dich nicht weiter mit deiner trübseligen Stimmung. Er findet die Worte die Stärke ihres Schmerzes lösen. „Ich hab es kommen“, flüstert sie zwischen Schluchzen. „Meine Vera war ein fröhliches, unglückliches Geschöpf. Ich hab sie in ihrem Zimmer im Dunkeln, mochte mich nicht von ihrem Bett. Und in der letzten Nacht, als sie fortging, schlief ich bei.“

Andergalt erkennt, daß sie von all den Vorfällen, die ihm der Brief der Toten erfüllt hat, nichts weiß. Gut, daß ihr das erzählt ist, denkt er und legt den Arm um die Schultern der weinenden Frau, die er zum ersten Male sieht und die ihm in dieser Stunde eine eigene Mutter ist. „Ich habe jetzt zum Polizeipräsidium, Frau Werens. Bleibst denn ich Ihnen noch heute Ihre Tochter ins Herz bringen.“

Eine halbe Stunde später ist er der Kriminalrat gegenüber. „Sie kommen ja doch mit überbrachten Eröffnungen zu mir, Herr Andergalt“, sagt dieser, nachdem er ihm sein Verbleib zum Tode seines Kindes ausgesprochen hat und sie beide Platz genommen haben. „Auch heute wieder?“

Andergalt schaut und reißt dem Beamten den Namen Herr Schramm hinter. „Ich habe an einige Stellen rot angekratzt, von denen ich die Bitte, Kenntnis zu nehmen.“

Er steht auf, wie der Beamte steht — mehr steht, als er durch die Tür hinausgeht. „Dann machst dich Vorkehrungen, öffnet eine Mappe, nimmt einen Bogen heraus und zeigt ihm den. Es ist der Scheißbrief gegen Frau Schramm.“

Jetzt ist es an Andergalt, betroffen zu sein. Die beiden Männer sehen ihn einen Augenblick lang schweigend an. Dann berichtet Vorherr, wie die

Kriminalpolizei zahllos und unauffällig die Ermittlungen fortgesetzt habe, die schließlich zu dem Ergebnis führten, daß nicht Frau Werens mit Mordgeden in Verbindung gebracht habe, sondern Vera Schramm. „Ich konnte die Drogenlieferung noch nicht verfolgen, da die Frau der Schwiegermutter noch nicht vollständig gefahrt waren“, sagt der Kriminalrat.

„Der verbliebene Angehörige Weibgeber ist bereits nach zwei Tagen entlassen worden, da sich Anhaltspunkte für seine Verhaftung nicht ergaben.“

„Ich weiß es. Er hat sich frant gemeldet, und unter Verweis legt seinen Vermerk auf seine weitere Tätigkeit“, bemerkt Andergalt. „Jetzt heißt es, daß er der Verhaftung des jungen Mädchens nichts mehr im Wege?“

„Der Kriminalrat greift nach den Akten, die er sich kommen ließ, als ihm der Inhaber der Akten in Andergalt-Sache gemeldet wurde. Er blättert darin, überfließt einzelne Stellen. „Sie bringen uns ja nun ein Verhältnis, das die letzten Unterlagen zu bestätigen scheint“, sagt er aber.“

„Der Kriminalrat hat sich nicht antragend im fragenden Ton. „Ich sehe die letzte Seite im Verbleib dieses Verbleibens geschlossen, das soviel Scherzes über Unheiligkeit brachte, unheiligkeit Ester forder.“

„Der Kriminalrat hat sich nicht antragend im fragenden Ton. „Ich sehe die letzte Seite im Verbleib dieses Verbleibens geschlossen, das soviel Scherzes über Unheiligkeit brachte, unheiligkeit Ester forder.“

Andergalt sieht auf, nicht ihm gerade in die Augen. „Der Kriminalrat hat sich nicht antragend im fragenden Ton. „Ich sehe die letzte Seite im Verbleib dieses Verbleibens geschlossen, das soviel Scherzes über Unheiligkeit brachte, unheiligkeit Ester forder.“

„Der Beamte überlegt ein paar Augenblicke, greift dann noch einmal nach dem auf dem Schreibtisch

Der neue HN-Roman von Karl Horn: „Frau Dr. Amjelgart — verreis“

Die Geschichte eines tragischen Herzensirritums und einer großen versterhenden Liebe; mitreißend geschichtlich

Demnächst in den Hallischen Nachrichten

liegenden Brief Vera Schramms. „Schlachten Sie, Herr Andergalt, daß ich das zur Ergänzung des Holles und zum Abschied der Alten Nichte heraus abdrucken lassen?“

„Während es gedruckt, ist Andergalt wartend und raucht eine Zigarette. Er hört den Kriminalrat zwischen dem Anfangen Telefongespräche hören. „Nur fragen an verordnete Stellen richtig, Anordnungen geben. Dann wandert sich Vorherr wieder ihm zu.“

„Ich lasse jetzt Anhalten Werens rufen, Herr Andergalt. Wollen Sie während der letzten Fragen, die ich an sie richten möchte, anwesend sein?“

„Nein“, sagt Andergalt. „Aber lassen Sie Bitte nichts von dem Tod der Schwester. Und wollen Sie mir den Mordgen bescheiden, durch den sie das Haus verlassen wurde.“

„Möchten Sie die Auskunft erhalten hat, verabschiedet er sich von dem Kriminalrat.“

Eine halbe Stunde wartet er auf der Straße nahe dem Tor, das ihn zum Hause führt. „Zunächst hat Frau Werens herausgefunden. Sie trägt einen kleinen Stoff. Sie blickt sich um — offenbar unglücklich, was sie ihm werden soll.“

Damenaschen Lederwaren-Lude

Merzburger Str. 6

Riebeckplatz

Unbeschreiblich, erfolg!
Wir müssen verlängern!
Lil Dagover
Willy Birgel

Gröbe Ulrichstr. 51

Ein neuer gr. Lacherfolg!
Wir müssen weiterspielen!
Verwandte sind auch Menschen

Schauburg

Morgen letzter Tag!
Der große deutsche Abenteuer-Film
Gold in New Frisco

Stadttheater Halle

Heute, Mittwoch, Anfang 19 Uhr, Ende 20 Uhr
Der Spitzkutsch der Könige
Operette von Johann Strauß
Donnerstag, Anfang 19 Uhr, Ende 20 Uhr
Der Barbier von Bagdad
Komische Oper von Peter Cornelius

CENTRAL

Lichtspiele Ammendorf
Hindenburgstraße 5

Deutsches Berufserziehungswerk

Kreis Halle-Stadt
Quartier-Merzburger-Str. 11, Tel. 9198

Schluss-Akkord

Der Kampf einer Frau um Ruh, Ehre und Leben!
In den weiteren Rollen:
Maria von Tsunady
Polar Bossa, Theodor Loos

Geine Jarne

Mittwoch ab 19.30
Samstag ab 19.30
König ab 19.30

Veranstaltungen

„Wir rufen die Freunde“, der 26. große Sonntag-Musikfest mit dem Festkonzert am 26. September, 8 Uhr, 10 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr, 18 Uhr, 20 Uhr, 22 Uhr, 24 Uhr, 26 Uhr, 28 Uhr, 30 Uhr, 32 Uhr, 34 Uhr, 36 Uhr, 38 Uhr, 40 Uhr, 42 Uhr, 44 Uhr, 46 Uhr, 48 Uhr, 50 Uhr, 52 Uhr, 54 Uhr, 56 Uhr, 58 Uhr, 60 Uhr, 62 Uhr, 64 Uhr, 66 Uhr, 68 Uhr, 70 Uhr, 72 Uhr, 74 Uhr, 76 Uhr, 78 Uhr, 80 Uhr, 82 Uhr, 84 Uhr, 86 Uhr, 88 Uhr, 90 Uhr, 92 Uhr, 94 Uhr, 96 Uhr, 98 Uhr, 100 Uhr.

PAUL HARTMANN ILSE WERNER HANNES STELZER

in
„Der Ritter-Film der Ufa“
Balbare

Grethe Weiser, Mady Rahl Günther Lüders

Meln Mann darf es nicht wissen

Möller

Komplette Taschenlampen eingetroffen

Künstler-Konzert!

Wunschebandel
Witz
Wer wird jetzt mit einem Scherzmann? Mannequin! Mannequin! Mannequin!

KdF-Sammlergruppen

Heute, Mittwoch, 19.30 Uhr, Zusammenkunft im Saal des Kulturhauses in der Gabelstraße zum Zweck des

Reisen - Wandern

Reise-Wandern, Gruppenausflug und Reisen der Kraftfahrer am Sonntag, 29. September, 10 Uhr, im Zentrum der Union-Str., Gabelstraße 1, Schützenberg von Brandeburg und heutigen Sonntag werden gezeigt. Infoblatt Nr. 10, 10.30.

An unfete Anzeigen-Kunden!

Wir bitten unsere Anzeigenkunden, uns die Texten möglichst schon am Vorzuge des Textausdrucks aufzugeben, aufzutragen, so weiters aber an Erreichungstrage bis zum 1. Oktober, Sonntag, 10 Uhr, für die nach dieser Zeit eingehenden Aufträge kann die Gewähr für die Aufnahme am gleichen Tage nicht übernommen werden. Wir bitten unsere Anzeigenkunden um Beachtung unserer Annahmen.

Resi

Robert-Franz-Ring 15
Mittwoch
Sonntag
Sonntag
Künstler-Konzert!

Anstoßen

von
Ertrinken
über
Reich.
Grünberg.
Gebstet
Straße 86.

Schwerhörige!

Wer Wert auf feinstes und klares Hören ohne Neben-geräusche legt, darf nicht versäumen, bei dem Sachverständigen der Deutschen Hörsinn Comp., Berlin-Weißensee, Lehrstraße 24/25, den neuen, unbeschwerlichen Ohr zu tragen. Feinbau, präzise, präzise, präzise Knochenleiter zum Hören ohne Ohr. Niedriger Preis. Teilnahme. Unvergleichliche Vorführung: Freitag, 27. 9. von 9-5 Uhr, im Hotel Grand Baum, Halle.

NSDAP

Ans Zuschriften der Organisationen und parteiamtlichen Bekanntheitsnachrichten.
Kreisleitung Halle-Stadt
Kriegsgruppe Angehöriger: Donnerstag, 26. September, 20 Uhr, öffentliche Versammlung im Sportplatz, Gabelstraße 10, 8 u 9 u 11 Uhr über „Neu-ordnung und Aufbau des Reiches“.
Kriegsgruppe Angehöriger: Donnerstag, 26. September, 20 Uhr, öffentliche Versammlung im Sportplatz, Gabelstraße 10, 8 u 9 u 11 Uhr über „Neu-ordnung und Aufbau des Reiches“.
Kriegsgruppe Angehöriger: Donnerstag, 26. September, 20 Uhr, öffentliche Versammlung im Sportplatz, Gabelstraße 10, 8 u 9 u 11 Uhr über „Neu-ordnung und Aufbau des Reiches“.
Kriegsgruppe Angehöriger: Donnerstag, 26. September, 20 Uhr, öffentliche Versammlung im Sportplatz, Gabelstraße 10, 8 u 9 u 11 Uhr über „Neu-ordnung und Aufbau des Reiches“.

Drei Vorschläge unserer Abteilung für Samenbrüte

Modische, jugendliche Wollitz-Glocke 6,90
Fescher Willhalm in neuen Modellen 7,75
Haarfilz-Materialien in neuer Linie 10,25

KALIA

Stadt-Zeitung

Halle, 25. September.

125 Jahre Provinz Sachsen

Am 25. September 1815 wurde in Magdeburg die Erbhuldigung abgegeben — Stadt Halle, Universität und Halloren waren vertreten

Betreuung der Lagerkammeraden Munter Abend als wohlgeleitener Anfang der Winterarbeit

Wie überall im Gaugebiet, so befinden sich auch in der Stadt Halle selbst als dem Brennpunkt der schaffenden Kräfte in der Provinz Sachsen, eine große Zahl inhaftierter, in denen Arbeitskräfte aus allen Teilen Großdeutschlands, vor allem auch aus dem Osten des Reiches, untergebracht sind. Die Zeitspende Kameraden aller verlässlichen Volksgenossen, sorgt in diesem Sinne dafür, daß die in solchen Verhältnisse gefangenen zusammengekauften Menschen bei uns nicht nur einen Arbeitslohn, sondern auch eine weiche Heimat vorfinden, die neben der materiellen Versorgung auch eine seelische Betreuung bereithält. So eröffnete gestern abend das M I für die Lagerkammeraden in der Gewerkschaft der Z.M.W. keine Winterarbeit mit einem fröhlichen Munter Abend im Stadthilfshaus, zu dem die Arbeitstammler der hallischen Gemeindefunktionen zusammen mit ihren Angehörigen geladen waren.

Diese solcher Veranstaltungen werden in diesem Winter noch folgen. Die Z.M.W. hat unter dem Motto „Kraft durch Freude“ ein umfangreiches und vielfältiges Programm aufgestellt, über dessen Einzelheiten sich in den kommenden Tagen der „Halle“ berichten lassen. In der Vorkameradschaft, Barthele, ist, so sind es, monatlich für die Kameraden des Gau 24 Vorkameradschaften in Gruppen, darunter drei Vorkameradschaften, vorgesehen, deren Zweck und Verhältnisse, davon 20 der Abteilung „Freie und Prognanda“. Darüber hinaus strebt die Z.M.W. an, daß die Kameradschaften aus sich heraus ihre 3 Vorkameradschaften gestalten können. Zur Unternehmung dieser Arbeit wird das Amt für Kameradschaften Unterhaltungsstellen aller Art und Mundwarenstellen bereitstellen. Sie hoffen, in der Unternehmung der Kameradschaften, daß sich in allen Kameraden keine Mühseligkeiten aufkommen lassen und Zielgemeinschaften entstehen, die Theateraufführungen und ähnliches aus dem Bereiche der Kameradschaften heraus veranstalten. Es sind in Halle vorhanden, bezogene die Verteilung von Büchern als Anerkennungsgaben für Kameraden, die sich um die Freiheitskämpfer in den Vorkameradschaften verdient gemacht haben.

Der Munter Abend, der den in räumlich beschränkter formenartigen Kameraden aktiver Mitarbeiterinnen aufnahm, auf einen vielversprechenden Anfang für die Kameradschaften des kommenden Winters ab. Wieder und wieder profitierte der Bericht der vielen hundert Arbeitstammler ab, wenn das Schmecker Ballett im Tanz über die Bühne führte, wenn auch, der fröhliche Gesang, keine Mühseligkeiten, 2 Taktus ihren familiären Munter mit vorüber und Luciano atemberaubende Donbringer und Glanznummern ansah. 2 Taktus zeigten moderne Akrobatik, ein Mann erweckte sich als Karikaturist von Karol. 2 Vorkameradschaften ihren Mut als Gesang, und den humoristischen Kameraden Franz Meinel machte Hans Meier Schenker als Anführer lustige Konturreisen. Ein gelungener Abend alles in doppelt so viel Freude und Anregung und damit neue Schaffenskraft verheißend!

1941 wieder Sommerzeit

Die diesjährige „Müdigkeitszeit“ am 6. Oktober

Die mit Verordnung vom 23. Januar 1940 eingeführte Sommerzeit, für die die öffentlichen Uhren um eine Stunde vorgelegt worden waren, endet mit dem in der Verordnung angegebenen Termin, am Sonntag, 6. Oktober, vormittags 3 Uhr. In diesem Zeitpunkt werden daher, wie gestern hier bereits mitgeteilt, die öffentlichen Uhren um eine Stunde, das heißt von 3 auf 2 Uhr, zurückgestellt. Von dem am 6. Oktober mittig doppelt erscheinenden 2. Stunde von 2-3 Uhr vormittags wird die erste Stunde als 2 A 1 Minute bis 2 A 50 Minuten, die zweite als 2 B 1 Minute bis 2 B 50 Minuten bezeichnet. Die Sommerzeit hat sich sehr vorteilhaft in mehrfacher Hinsicht erwiesen. Sie wird deshalb, wie an zukünftige Ziele erklärt wird, auch 1941 in Deutschland wieder eingeführt werden. Sie wird dann schon früher etwas früher beginnen, nämlich voraussichtlich am Sonntag, dem 16. März, vormittags 2 Uhr, wo die öffentlichen Uhren um eine Stunde, also auf 3 Uhr, vorgelegt werden.

Im Jahre 1940 kann die Provinz Sachsen als verhältnismäßig friedliche des preußischen Staatsverbandes auf eine 125jährige Vergangenheit zurückblicken. Nach den Befreiungskriegen und nach der Befreiung der napoleonischen Gewalt Herrschaft erlangend der preussischen Staat zu neuer Blüte. Nach verhältnismäßig friedliche man das Staatsgebiet neu zu organisieren und damit für die Aufgaben freizumachen, die in der Zukunft zu lösen waren. Der 20. April 1815 ist der eigentliche Geburtstag der Provinz Sachsen. An diesem Tage erlangte die förmliche Verordnung „wegen verbesserter Einrichtung der Provinzialbehörden“, die in ihrer Anlage „Einteilung des preussischen Staates nach seiner neuen Verfassung“ den Namen Provinz Sachsen prägte und ihre noch heute gültige Einteilung in drei Regierungsbezirke festlegte.

Nach dieser Verordnung, die bis heute im wesentlichen unverändert ein bedeutendes Rolle gespielt hat, sollte den preussischen Staaten eine vereinigte und verbesserte Einrichtung gegeben werden; die Verwaltungsbezirke sollten zweckmäßig eingeteilt und im Gebietsbetriebe fest zu halten. Der alte Name der Provinz Sachsen, „alle Vorteile der freien Benutzung des persönlichen Talents und eines wirksamen Vertriebes verbunden werden“. Preußen wurde damals in zehn Provinzen eingeteilt, von denen später Grenz-Mark und Großherzogtum Niederrhein zur Rheinprovinz vereinigt wurden, während Schlesien-Schlesien, Hannover und Westfalen im Jahre der Geschichte noch hinzutreten. Eine oder mehrere Provinzen waren zusammengeführt zu einer „Militärabteilung“; die Provinz Sachsen fiel mit der Militärabteilung Sachsen zusammen. Die

Provinz wurde in mehrere Regierungsbezirke eingeteilt, von denen es insgesamt 25 gab. Der Oberpräsident, der an die Spitze einer jeden Provinz gestellt wurde, galt nicht als Mittelbehörde zwischen den Regierungen und Ministern, sondern handelte unter eigener Verantwortung. Zu seinen Subalternen gehörten alle Angelegenheiten der Städte, die Aufsicht über die Verwaltung aller öffentlichen Institute, die nicht ausschließlich für einen Regierungsbezirk eingerichtet waren, die allgemeinen Sicherheitsangelegenheiten in dringenden Fällen, alle Militärangelegenheiten in außerordentlichen Fällen sowie die obere Leitung der Angelegenheiten des Innens, des öffentlichen Unterrichts und des Hochschulwesens. Ein von der Oberpräsident der Provinz Sachsen ernannt ab der Autorität der Universitäten der Provinz.

Die Provinz Sachsen war in drei Regierungsbereiche geteilt. Dabei ist es bemerkenswert, daß die Regierung zu Merseburg als die des Herzogtums Sachsen, die zu Magdeburg als die des Herzogtums Anhalt und die zu Halle als die des Herzogtums Thüringen bezeichnet wurde. Mit diesen volkstümlichen Benennungen sollte zum Ausdruck gebracht werden, daß die neuen Verwaltungsbezirke mit der historischen Vergangenheit und mit aller Kammeradschaftigen Eigenart eng verknüpft sein sollten.

In jedem Regierungsbezirk sollte es ein Oberlandesgericht für die Verwaltung der Justiz und eine Regierung für die Landesverwaltung und Finanzen geben. Der „Namer“ genannt eben. Oberlandesgericht und Regierung waren meist an einem Orte; jedoch war in Magdeburg der Sitz der Regierung, während in Ballersdorf das Oberlandesgericht sich befand. Neben wurde das Oberlandesgericht Bamberg errichtet, dessen Bezirk auch die Stadt Halle und der Saalkreis umfaßten wurden. — Die Stadt Halle, die sich an den Sitz der Regierung, während der Sitz einer Regierung oder einer Provinzialbehörde zu werden, ist sich entzündet; sie wurde wenigstens dem mit dem Mangel einer oberen Provinzialbehörde neuorganisierten Oberlandesgericht Thüringischen Oberbergnamt als Nebenort angewiesen.

Am 21. Juni 1815 erlangte ein königliches Patent, durch das die Verleihung der mit Preußen wieder vereinigt der Provinz Sachsen im Norden, im Osten, im Westen und im Süden durch den Saalkreis Magdeburg auf dem linken Elbufer neben dem Saalkreis feierlich ausgesprochen wurde. Damit war die Zeit der weltlichen Fremdherrschaft dieser Gebiete auch vermalungs- und verordnungsmäßig beendet. Der Staatsminister von der Red wurde bevollmächtigt, die Erbhuldigung dieser Provinz im Namen des Königs entgegenzunehmen.

Auf der Hagebuttenjude



Hallische Jungmädels pflücken am Heiderand Hagebutten, die der Bereitung heimischen Tees dienen sollen. — (Aufnahme: Giegold-Schilling)

Schulung und Erleben

Arbeitsstagung der Z.M.W. — Schulungsleiterinnen

„Schulung und Erleben“, das stand über der einwöchigen Arbeitsstagung der gesamten Schulungsleiterinnen der Z.M.W. im Doronau Mittelland, die unter der Leitung der stellvertretenden Leiterin für weltanschauliche Schulung und Kulturarbeit, Untergruppenleiterin Ruth Vögler, stand. Die Schulungsleiterinnen waren zusammengetreten, um die fünfjährigen Aufgaben in ihren Untergruppen in Arbeitsgemeinschaften und Referaten zu erörtern.

Das Thema für diese Schulung war die deutsche Weichheit, verstanden unter dem Gesichtspunkt: das Weichen des Reiches und das Weichen als weichenförmliche Macht. Vorkameradschaften würde die Arbeit über ihren Referaten neben Arbeitsrichtlinien die erste Verpflichtung zu gewissenhaftem Dienst für Großdeutschland. Neben Referentinnen der Weichenbewegung waren die Schulungsleiterinnen der 22. Vorkameradschaft, Van. Schamberra, über rassenpolitische Fragen und Zusammenhänge. Der Auftakt für Referaten über die kulturelle Arbeit gab Dr. Kattler vom Weichenbewegung, der über Gegenwartsfragen der deutschen Kunst und die Bedeutung einer Kunstschätzung der Jugend sprach. Wie sehr es gerade den Referatleiterinnen am Herzen

liegt, die Jugend zu den unvergänglichen Werten des geistlich-ethischen Nationalismus heranzuführen, ergab sich aus der lebhaften Beteiligung an Arbeitsgemeinschaften über diese Fragen hervor.

Zunehmend ergriff sich aus allem die große Aufgabenstellung für den Z.M.W. keine Mädel zu leistungsfähigen und tüchtigen Frauen zu erziehen, die insbesondere dem Beruf sind, in Einigkeit und Härte der Schicksalsraum Großdeutschlands, den Dienst, mit jungem, fröhlichem Leben zu erfüllen. Ein ausführlicher Bericht von Untergruppenleiterin Ruth Vögler über ihren Vortrag bei den weltanschaulichen und gesellschaftlichen Zielen, der durch Schilderungen und Zeichnungen aus dem Raum wüthende Weichheit und Wärme angelehnt wurde, wickelte sich sehr eindringlich gegen jene bequeme Lebensauffassung, daß der Ehen noch zu manövrieren ist, um dort arbeiten zu können.

Keine Kartoffelfeuer anstecken!

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, daß auf den abgeernteten Kartoffelfeldern keine Kartoffelfeuer angezündet werden dürfen. Einmal in Kartoffelkraut ein weinverworfener Rohstoff, und zum anderen werden die meisten Feuer ebenfalls nicht abgeteilt, so daß die Asche weitergetragen und während der Nacht das Feuer wieder entzündet. Brennende Kartoffelfeuer aber sind Feuerwehler und Ziele für feindliche Abteiler.

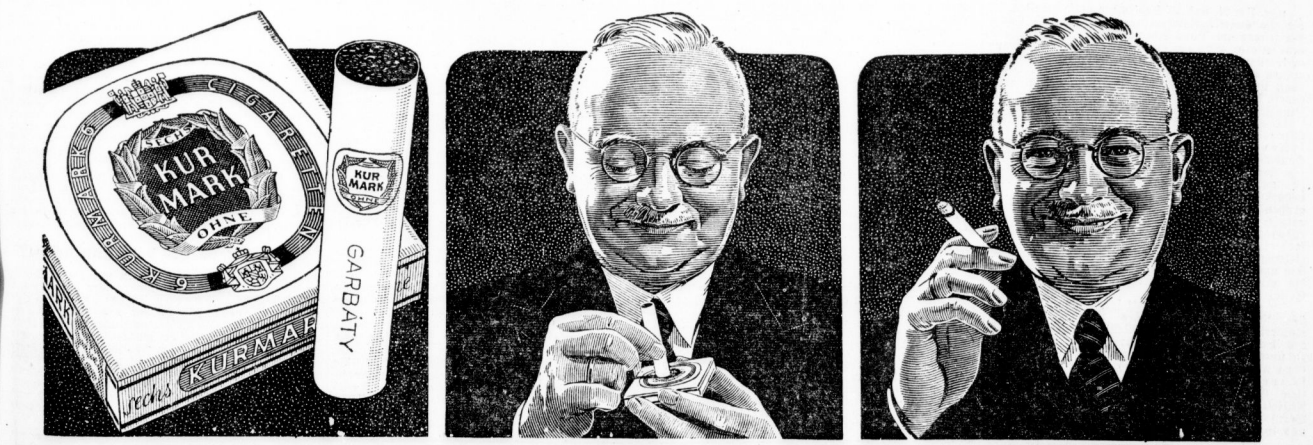
Einstellung von Offiziers-Untvärtern

Das Oberkommando des Heeres gibt bekannt, daß die Einstellung der Bewerber für die Offizierslaufbahn, die sich bis zum 1. September 1940 bei den Wehrbezirkskommandos gemeldet haben, in der Zeit vom 15. bis 30. Oktober erfolgt.

Nur elektrische Heizkörper für Luftkühlräume

Die Dienststellenleiter der Luftwaffe bekannt, daß die Einstellung der Bewerber für die Offizierslaufbahn, die sich bis zum 1. September 1940 bei den Wehrbezirkskommandos gemeldet haben, in der Zeit vom 15. bis 30. Oktober erfolgt.

Die Dienststellenleiter der Luftwaffe bekannt, daß die Einstellung der Bewerber für die Offizierslaufbahn, die sich bis zum 1. September 1940 bei den Wehrbezirkskommandos gemeldet haben, in der Zeit vom 15. bis 30. Oktober erfolgt.



MIT MIR WIRD JEDER GLÜCKLICH!

KURMARK 3 1/3

- Dreifach-entstaubt
- Voll-Fermentation

- Doppelt-klimatisiert
- Handauslese



Die neue Halle der Orchesters... Die neue Halle der Orchesters...

Die neue Halle der Orchesters... Die neue Halle der Orchesters...

Die neue Halle der Orchesters... Die neue Halle der Orchesters...

Fahrerbesetzung Halle

Eine bedeutsame Kriegseinrichtung — Grundlag: kein wichtiger Transport darf liegen bleiben — Wird in einen umfassenden Aufgabebereich

Als dieser Tage in den Hallischen Nachrichten... Mit dieser Tage in den Hallischen Nachrichten... Mit dieser Tage in den Hallischen Nachrichten...

tag mit der Reichsbahn eintrifft, soleglich mit dem... tag mit der Reichsbahn eintrifft, soleglich mit dem... tag mit der Reichsbahn eintrifft, soleglich mit dem...

Die Fahrerbesetzung ist eine durch den Krieg bedingte... Die Fahrerbesetzung ist eine durch den Krieg bedingte... Die Fahrerbesetzung ist eine durch den Krieg bedingte...

Ein besonders wichtige Aufgabe hat der Fahrerbesetzung... Ein besonders wichtige Aufgabe hat der Fahrerbesetzung... Ein besonders wichtige Aufgabe hat der Fahrerbesetzung...

Mitteldeutschland

25. September

Betriebsstoff nicht aufspeichern

Eine grundsätzliche Entscheidung des Landgerichtes Zornau

Ein Mann aus Pöhlitz (Bez. Zwickau) hatte einen Strafstoß... Ein Mann aus Pöhlitz (Bez. Zwickau) hatte einen Strafstoß... Ein Mann aus Pöhlitz (Bez. Zwickau) hatte einen Strafstoß...

Gegen dieses Urteil legte wiederum der Staatsanwalt... Gegen dieses Urteil legte wiederum der Staatsanwalt... Gegen dieses Urteil legte wiederum der Staatsanwalt...

Damit hat sich das Landgericht Zornau die Ansicht... Damit hat sich das Landgericht Zornau die Ansicht... Damit hat sich das Landgericht Zornau die Ansicht...

Feldpostpächten befohlen

Mittlerweile. Der am 25. März 1935 erlassene, bisher... Mittlerweile. Der am 25. März 1935 erlassene, bisher... Mittlerweile. Der am 25. März 1935 erlassene, bisher...

200 RM. find fort

Sokendämmer. Eine Einwohnlerin des Bekandamtes... Sokendämmer. Eine Einwohnlerin des Bekandamtes... Sokendämmer. Eine Einwohnlerin des Bekandamtes...

Verwaltung Hecker zusammengesetzt, einer besseren... Verwaltung Hecker zusammengesetzt, einer besseren... Verwaltung Hecker zusammengesetzt, einer besseren...

Die Verkundungszeiten am 26. September: Sonnenaufgang: 6 Uhr 50 Min. Mondaufgang: — Uhr — Min. Sonnenuntergang: 18 Uhr 50 Min. Mondaufgang: 18 Uhr 50 Min.

Fenster grün — Licht orange

Maß auf ordnungsmäßige Verbindung der Treppenhäuser — Eine Mahnung des Regierungspräsidenten

Der Regierungspräsident teilt mit: In der letzten Zeit sind mehrfach Unfälle, die Personen... Der Regierungspräsident teilt mit: In der letzten Zeit sind mehrfach Unfälle, die Personen... Der Regierungspräsident teilt mit: In der letzten Zeit sind mehrfach Unfälle, die Personen...

geführt werden kann, die Gewähr dafür geboten ist... gefüht werden kann, die Gewähr dafür geboten ist... gefüht werden kann, die Gewähr dafür geboten ist...

Hauswirtschaftlicher Unterricht

Grundlegender Bestandteil jeglicher Mädchenerziehung — Tagung der Hauswirtschaftslehrerinnen im Hans-Schemm-Haus

Am 21. und 22. September veranlassen sich die Hauswirtschaftslehrerinnen des Gauces Halle-Wertheim... Am 21. und 22. September veranlassen sich die Hauswirtschaftslehrerinnen des Gauces Halle-Wertheim... Am 21. und 22. September veranlassen sich die Hauswirtschaftslehrerinnen des Gauces Halle-Wertheim...

jähriges Praktikum und der Besuch der Fachklasse 2... jähriges Praktikum und der Besuch der Fachklasse 2... jähriges Praktikum und der Besuch der Fachklasse 2...

Argbetch bei Fliegeralarm

Frei praktizierenden Wehrten und Wehrmännern wird die Erlaubnis zum Betreten von Straßen und Plätzen während eines Fliegeralarms auf Wunsch erteilt

Frei praktizierenden Wehrten und Wehrmännern wird die Erlaubnis zum Betreten von Straßen und Plätzen während eines Fliegeralarms auf Wunsch erteilt... Frei praktizierenden Wehrten und Wehrmännern wird die Erlaubnis zum Betreten von Straßen und Plätzen während eines Fliegeralarms auf Wunsch erteilt...

Frei praktizierenden Wehrten und Wehrmännern wird die Erlaubnis zum Betreten von Straßen und Plätzen während eines Fliegeralarms auf Wunsch erteilt... Frei praktizierenden Wehrten und Wehrmännern wird die Erlaubnis zum Betreten von Straßen und Plätzen während eines Fliegeralarms auf Wunsch erteilt...

Selbst und Garten

Anker Garten im Herbst

Der Erntemoment liegt vor der Tür! Bevor aber... Der Erntemoment liegt vor der Tür! Bevor aber... Der Erntemoment liegt vor der Tür! Bevor aber...

günstigen Verlauf der Mutter erleichtert. Insofern... günstigen Verlauf der Mutter erleichtert. Insofern... günstigen Verlauf der Mutter erleichtert. Insofern...

Wie steht es bei den Kaninchen?

Nach einer Ausdeutung können wir die Kämmen... Nach einer Ausdeutung können wir die Kämmen... Nach einer Ausdeutung können wir die Kämmen...

Nach einer Ausdeutung können wir die Kämmen... Nach einer Ausdeutung können wir die Kämmen... Nach einer Ausdeutung können wir die Kämmen...

Haus- u. Küchengeräte

Glas, Porzellan

Wilh. Heckert

Leipziger Straße 69

Sport-Stutzer

mollig-warm gefüttert, für Herren, Knaben

Immer zu Himmer

Halle, G. Ulrichstraße 38

Hallische Firmen-Namen

die ein Begriff sind!

Das große Uhrengeschäft

Kleine Ulrichstraße 35

Trainings-Anzüge

Pullover, Strickwesten

Max Oppermann

am Releck

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-194009252/fragment/page=0006

Mitteldeutsche Wirtschaftszeitung

Unsere Ernährung im Winter gesichert

Die Kühlhäuser sind bis unter die Decken gefüllt

Die „Deutschen Wirtschafts-Zeitung“ gibt Dr. G. von...
An der „Deutschen Wirtschafts-Zeitung“ gibt Dr. G. von...
An der „Deutschen Wirtschafts-Zeitung“ gibt Dr. G. von...

gemeine erhebliche Mengen des Rohstoffes zu...
gemeine erhebliche Mengen des Rohstoffes zu...
gemeine erhebliche Mengen des Rohstoffes zu...

Bergverwaltung im Generalgouvernement

Gemäß einer Verordnung des Generalgouverneurs...
Gemäß einer Verordnung des Generalgouverneurs...
Gemäß einer Verordnung des Generalgouverneurs...

Mittellandkanalfähige Kähe

Ihre Verfassung im Wintergebiet...
Ihre Verfassung im Wintergebiet...
Ihre Verfassung im Wintergebiet...

Wach einem Hinweis auf unsere große nationale...
Wach einem Hinweis auf unsere große nationale...
Wach einem Hinweis auf unsere große nationale...

Quart, ihren Abmessungen und ihrem Zielgang...
Quart, ihren Abmessungen und ihrem Zielgang...
Quart, ihren Abmessungen und ihrem Zielgang...

Strecke nach Ostpreußen. Die vom Chef der...
Strecke nach Ostpreußen. Die vom Chef der...
Strecke nach Ostpreußen. Die vom Chef der...

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr...
Heutiger Frühverkehr...
Heutiger Frühverkehr...

Berliner Börse von gestern

Berlin, 24. September. Obwohl die Aktienmärkte...
Berlin, 24. September. Obwohl die Aktienmärkte...
Berlin, 24. September. Obwohl die Aktienmärkte...

Mitteldeutsche Börse

Leipzig, 24. September. Am Aktienmarkt hielt...
Leipzig, 24. September. Am Aktienmarkt hielt...
Leipzig, 24. September. Am Aktienmarkt hielt...

HN-SPORT

Reichsweites Tischtennis-Turnier in Halle

Die Tischtennis-Turniere im Reichsbahnparc...
Die Tischtennis-Turniere im Reichsbahnparc...
Die Tischtennis-Turniere im Reichsbahnparc...

Gustaf Nilan wurde U.S.M.-Stechermeister

Die beiden weltberühmtesten Stochermeister...
Die beiden weltberühmtesten Stochermeister...
Die beiden weltberühmtesten Stochermeister...

Stur der Wolf-Ölter-Kampfbau in seiner Heimat

Stur der Wolf-Ölter-Kampfbau in seiner Heimat...
Stur der Wolf-Ölter-Kampfbau in seiner Heimat...
Stur der Wolf-Ölter-Kampfbau in seiner Heimat...

Ein für Schmetz Ende nach in Washington

Ein für Schmetz Ende nach in Washington...
Ein für Schmetz Ende nach in Washington...
Ein für Schmetz Ende nach in Washington...

Wassersagen für Hebegearten

Wassersagen für Hebegearten...
Wassersagen für Hebegearten...
Wassersagen für Hebegearten...

Goldmarkt, 10-15000, Waren, Käse, Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch, Milch, Eier, Getreide, etc.

Die neuen Punkte sind da... Brauchen Sie Kleider, Mäntel, Hüte, Blusen, Wäsche, Strickwäse, Stöße? Großes Ullrichstraße 2-3

Stenotypistin, Haus- u. Zimmermädchen, Arbeiterinnen, Mädchen oder Stütze, Hausgehilfin, Frau Ehlert, Zeitungsträgerinnen, Stellen-Gesuche, Junger Mann, Kraftfahrer, Schweißer, Kaufm. Lehrling, Johannes Peters, Siebel-Flugzeugwerke

Aufwartung, Verkäuferinnen, Aufwartung, Verkäuferinnen, Bürokräft, Arbeiterinnen, Mädchen oder Stütze, Hausgehilfin, Frau Ehlert, Zeitungsträgerinnen, Stellen-Gesuche, Junger Mann, Kraftfahrer, Schweißer, Kaufm. Lehrling, Johannes Peters, Siebel-Flugzeugwerke

Verkaufen Sie Möbel? R. Ripka, Landwehrstr. 11 am Riebeckpl.

Verkaufen Sie Möbel? R. Ripka, Landwehrstr. 11 am Riebeckpl.

Verkaufen Sie Möbel? R. Ripka, Landwehrstr. 11 am Riebeckpl.

Verkaufen Sie Möbel? R. Ripka, Landwehrstr. 11 am Riebeckpl.

Soztigfülltes Einweichen der Wäsche ist heute wichtiger denn je. Der Schmutz wird gelöst und das Waschlösungspulver hat nur die halbe Arbeit. Einweichen mit Henko Bleichfoda (part Reiben und Bürsten und schont die Wäsche. Hausfrau begreife Henko (part Seife!

Wir suchen für unsere Abteilungen Bonbons und Pralinen. Frauen und Mädchen fleißige Bonbonkocher-Lehrlinge. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an: Diamant Aktiengesellschaft, München, Werk Dietzsch bei Halle (Saale)

Wir suchen für unsere Abteilungen Bonbons und Pralinen. Frauen und Mädchen fleißige Bonbonkocher-Lehrlinge. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an: Diamant Aktiengesellschaft, München, Werk Dietzsch bei Halle (Saale)

Wir suchen für unsere Abteilungen Bonbons und Pralinen. Frauen und Mädchen fleißige Bonbonkocher-Lehrlinge. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an: Diamant Aktiengesellschaft, München, Werk Dietzsch bei Halle (Saale)

Die Kaiserin der König und ihr Offizier

Das abenteuerliche Leben des Johann Jakob Wunsch von Ludwig Fink

(23. Fortsetzung)

Das Regiment Ferrari wurde noch in diesem Sommer vergrößert und umgewandelt unter einem anderen Oberst in das Infanterieregiment...



In der Nacht zum Dienstag haben wieder auf Beilich Churchills britische Flieger einen verabscheuungswürdigen Überfall auf die Zivilbevölkerung der Reichshauptstadt verübt.



Die Kaiserin Maria Theresia mit dem Kaiser Franz in der Nacht zum Dienstag haben wieder auf Beilich Churchills britische Flieger einen verabscheuungswürdigen Überfall auf die Zivilbevölkerung der Reichshauptstadt verübt.

Am Morgen in der Früh ritten sie zum Tor hinaus. Aber wenige Minuten nachher sollte sie einer auf ihn schauenden Frau...

Das Regiment war zum Aufbruch bereit und am Morgen wurde die Kaiserin von dem Kaiser begleitet...

Das es um Mächten in Europa auf, die mit ihm ein Bündnis zu tunen oder ihn zu förtlichen hatten...

Es war ihm nicht verborgen geblieben; seine Vorkämpfer hatten ihn gewarnt, er und durchdrachte das faterliche Ziel.

Da ist er einen nervigen Zug. Seine Truppen standen in Schließen, genuveruier als je.

In der Not frist der Zweifel flüchtiges, fast man, wenn man gar sehr etwas Mittelmaßes haben möchte...

Arme - Die Kaiserin weigerte sich aber, sich selber die deutsche staatsirone anziehen zu lassen

Das hat nun wieder ihren gefangenen Mann. Und immer auf Zuleitern bedacht, bereitete sie einen neuen Zulauf gegen den König vor.

als je. Mit etlicher Strenge tritt er stark entgegen

Marie Theresia war der Verzweiflung nahe. 'Gott hilf gegen uns', rief sie an den Götzen von Zion...

Hier irrte der arme John

Wenn einer nicht Herr seiner selbst ist - Vier Wochen Gefängnis und viel Aerger

Junges Mädchen mit um Hilfe Der glückliche Zimmermann John Bealton schloß sich in einer idyllischen Sommerwohnung...

durch die schwelgende Nacht, erwidert lachende John zurück, er wollte die Dame in die Hand nehmen...

Die Gattin geht fort... Der Postkrieger, vor dem sich John am folgenden Tage veranbaltete, mußte, weil dem jungen Mann nicht glauben...

Die britische Ballonabwehr hat in den letzten Tagen durch schwere Stürme großen Schaden erlitten.

Der Postkrieger, vor dem sich John am folgenden Tage veranbaltete, mußte, weil dem jungen Mann nicht glauben...

Die Gattin geht fort... Der Postkrieger, vor dem sich John am folgenden Tage veranbaltete, mußte, weil dem jungen Mann nicht glauben...

Die Gattin geht fort... Der Postkrieger, vor dem sich John am folgenden Tage veranbaltete, mußte, weil dem jungen Mann nicht glauben...

Chef stünigte John kräftig seine Arbeitsstelle, weil er es nicht nötig habe, mit einem Vorarbeiter zusammenzuarbeiten...

Vermischte Nachrichten

Vollstreckung eines Todesurteils

Am 24. September 1940 ist der 29 Jahre alte Karl Ziemler aus Braunsdorf im Kreis...

Das uneheliche Kind verheimlicht

Die vor einigen Wochen in Saerfeld bei Goslar gemachte uneheliche Entdeckung...

Von einem Schneebrett fälschlich getroffen

Zwischen Rebeckhorn und Sandbäcker ereignete sich vor Kurzem ein fahrlässiger Verkehrsunfall...

Bücher zur Belehrung

Bundesleues Väter in deutschen Wald, Erstlesebuch für die Eltern und Pädagogen...



Die britische Ballonabwehr hat in den letzten Tagen durch schwere Stürme großen Schaden erlitten.

Alles zur Kinderpflege wie Nahrungsmittel, Kindermilch, Pulver, Cremes, Mischmilchen, Sauger, Watte, Zellolefinen, Schwämme, bei Helmholtz & Co. Leipziger Straße 104

Wenn Photo dann Ballin & Kabe Adolph-Hiller-Ring 14, Händelstr. 91, Dölitzscher Str. 94, Dresden (Telef. 26381)

Alles für die Mütter * Alles für das Kind Kinderwagen, Kinderbetten, Korb-Lühle, Untere Leipziger Straße, Ecke Kleine Märkerstraße

Alles für Säuglingspflege Hygiene und Ernährung des Kleinkindes, Babywanne teilweise in der Drogerie Krüggen Halle (Saale), Königstr. 24-25, Ruf 26319